

man, daß alle Häuser und Mauern von Basalt gebauet, und alle Straßen damit gepflastert sind. Den Gipfel dieses Berges machen lauter regelmäßig gebildete Basaltsäulen von großer Härte und ansehnlicher Länge. Auf diese ist das Schloß so gebauet, daß diese Säulen den Grund der so starken, als festen Mauern machen. Der Basalt ist dunkel, mehr schwarz als grau, auf dem Bruche dicht und uneben, und schließt kleine Zeolithkörner in sich.

Die Säulen stehen so dicht an einander, daß sie ein Ganzes zu seyn scheinen: doch läßt sich mit dem Auge eine Säule von der andern unterscheiden. Werden sie zerschlagen; so sondert sich auch eine Säule, in einer Länge von 6, 7 bis 8, auch weniger Ellen, von der andern ab. Zum Theil gehen sie sehr hoch zu Tage aus, und erstrecken sich in eine unglaubliche Tiefe. Dieß beweist ein Brunnen, welcher von oben hinein durch die Basaltsäulen gearbeitet worden ist. Der soll über 300 Fuß tief seyn